



IEG

Leibniz-Institut für
Europäische Geschichte

Am **Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG)** in Mainz
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Nachwuchsgruppenleiter/-in Religionsgeschichte

(Vergütung bis zu TV-L EG 15)

für die Dauer von fünf Jahren befristet zu besetzen.

Das IEG ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut in der Leibniz-Gemeinschaft. Es betreibt Forschungen zu den religiösen, politischen, sozialen und kulturellen Grundlagen Europas in der Neuzeit und unterhält ein internationales Stipendienprogramm. Ein Kernanliegen des IEG ist die Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wissenschaft durch gezielte Förderung hochqualifizierter Nachwuchswissenschaftlerinnen (vgl. www.leibniz-gemeinschaft.de/karriere/chancengleichheit). Deshalb werden Frauen besonders zur Bewerbung auf diese Stelle aufgefordert.

Ihr Aufgabengebiet

Sie beantragen und leiten eigenständig eine drittmittelgestützte wissenschaftliche Nachwuchs- bzw. Arbeitsgruppe zu einer religionsgeschichtlichen Forschungsfrage, die sich in das Forschungsprogramm des IEG zum Umgang mit Differenz im Europa der Neuzeit einfügt. Die Beantragung wird durch Personal- und Sachmittel unterstützt. In diesem Rahmen beteiligen Sie sich aktiv an der Weiterentwicklung einer der Forschungsbereiche des IEG, die ab 2018 unter den Perspektiven »Pluralisierung und Marginalität«, »Sakralisierung und Desakralisierung« sowie »Mobilität und Grenzziehung« eingerichtet werden. Dabei ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den religionsbezogenen Disziplinen sowie mit der Geschichtswissenschaft und den Digital Humanities von hoher Bedeutung.

Ihre Qualifikation

- abgeschlossenes Hochschulstudium der katholischen oder evangelischen Theologie sowie ggf. weiterer Fächer
- Promotion (mit einer historischen Perspektive), deren Abschluss in der Regel nicht länger als acht Jahre zurückliegen sollte
- weitere wissenschaftliche Leistungen, nachgewiesen durch herausragende Publikationen
- Erfahrung bei der Beantragung und Einwerbung von Drittmitteln (erwünscht)
- internationale Erfahrung
- sehr gute Kenntnisse des Englischen oder einer weiteren modernen europäischen Sprache

Die Stelle wird auf fünf Jahre befristet besetzt. Sie kann bis zum Ende der Laufzeit eines von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber eigenständig beantragten und am IEG durchgeführten Drittmittelprojekts verlängert werden. Die Eingruppierung erfolgt zunächst nach TV-L EG 13, bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen (eigenständige Leitung eines Drittmittelprojekts am IEG) bis nach TV-L EG 15.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Fragen richten Sie bitte an den Forschungs Koordinator des IEG, Dr. Joachim Berger (berger@ieg-mainz.de, 0049-6131-39-39370).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte (mit CV, Zeugnissen, Verzeichnis der Publikationen und ggf. Nachweis über Kooperationen und Drittmittelinwerbungen) unter Angabe der Kenn.-Nr. **NGL-ARG-2017** bis zum **24.03.2017 per E-Mail** an die Personalabteilung des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (bewerbung@ieg-mainz.de); bitte fassen Sie alle Unterlagen in einem PDF zusammen.